



Personzentrierte Gesprächsführung und Kommunikation in der Neuropsychologie (Vertiefungskurs)

Dipl.-Psych. Andreas Binder

Praxis für Psychotherapie und Neuropsychologie, Winterthur

Inhalte:

In diesem Kurs vertiefen Sie Ihre Kompetenzen in der Gesprächsführung und nutzen das im Einführungskurs Gelernte, um Ihr therapeutisches Beziehungsangebot zu präzisieren und zu stärken. Sie schärfen Ihren Blick auf Beratungs- und Therapiesituationen und gewinnen Sicherheit im Einsatz der therapeutischen Interventionen. Schwerpunkte dieses Vertiefungskurses sind das praktische Arbeiten an Beispielen, Rollenspiele und Gruppenarbeiten sowie die Selbsterfahrung. Sie sind eingeladen, Fälle aus der eigenen Praxis einzubringen, gerne auch in Form von Ton- oder Videoaufnahmen, die wir aus der der Perspektive des PZA bearbeiten können. Notwendig sind der Besuch des Einführungskurses, in dem die theoretischen und methodischen Grundlagen vermittelt wurden, sowie die Bereitschaft, sich aktiv einzubringen und eigene Erfahrungen mit diesem Ansatz zu machen.

Ziel des Vertiefungskurses ist es, Ihren eigenen Beratungs- und Therapiestil weiterzuentwickeln und Sicherheit in der professionellen Beziehungsgestaltung und im beratenden und therapeutischen Gespräch zu gewinnen.

Literatur:

- Weber, W.: Wege zum helfenden Gespräch. Gesprächspsychotherapie in der Praxis. Reinhardt, 2019
- Behr, M. et al.: Gespräche hilfreich führen. Band 1: Praxis der Beratung und Gesprächspsychotherapie. Personzentriert – erlebnisaktivierend – dialogisch. Beltz, 2017
- Sanders, P.: The Person-Centered Counselling Primer. A concise, accessible, comprehensive introduction. PCCS Books, 2011
- Weinberger, S.: Klientenzentrierte Gesprächsführung. Lern- und Praxisanleitung für psychosoziale Berufe. Juventa, 2008

Personzentrierte Gesprächsführung und Kommunikation in der Neuropsychologie: Eine theoretische & praktische Einführung findet am 14./15.04.2023 in Veitshöchheim statt (FB230414A)

Stimmen unserer TeilnehmerInnen

„Der Dozent ist sehr engagiert und entspannt.“

„Großer Lernzuwachs in angenehmer Atmosphäre“

„Die PZA gibt ein gutes Werkzeug, um relativ schnell eine gute Beziehung zum Patient / Klient entstehen lassen zu können“

Zur Person:

Dipl.-Psych. Andreas Binder ist Neuropsychologe und Psychotherapeut und seit mehr als 20 Jahren in der stationären und ambulanten Rehabilitation tätig. Sein besonderes Interesse gilt der Verknüpfung neuropsychologischer und psychotherapeutischer Themen. Er behandelt regelmäßig PatientInnen mit chronischen Schmerzerkrankungen, sowohl mit als auch ohne hirngorganische Läsionen, und sieht bei dieser PatientInnenengruppe ein großes therapeutisches Potential.

Kursnummer: FB230616B

(Bitte bei der Anmeldung angeben)

Termin:

Freitag 16.06.2023 11:00 - 18:30 Uhr
Samstag 17.06.2023 09:00 - 16:30 Uhr

Zeitungfang: 16 Stunden à 45 Minuten

Ort: Hotel Weisses Lamm

Kirchstraße 24
97209 Veitshöchheim

Didaktik: Vortrag, interaktiver Workshop, Fallbeispiele, Übungen, Diskussion, Gruppenarbeit, Rollenspiel

Zielgruppen: Psycholog:innen, Neuropsycholog:innen, PP und KJP

Teilnehmendenzahl: max. 25 Personen

PTK-Punkte: 16 (analog anerkannt bei der Ärztekammer)

GNP-Akkreditierung:

Curr. 2007: 16 Stunden zu Punkt 09 Spezielle Neuropsychologie: Definition, Diagnostik und Therapie neuropsychologischer Störungsbereiche
Curr. 2017: 16 Stunden zu Spezielle Neuropsychologie: Störungsspezifische Kenntnisse

Kursgebühr: 330,00 €

Inklusiveleistungen:

In der Kursgebühr sind Tagungsgetränke, Heißgetränke, kaltes Büfett am Freitag und eine Suppe am Samstag und Kuchen enthalten.

Zugelassene Weiterbildungsstätte der PTK
Bayern für Klinische Neuropsychologie

